

Love doesn't know a gender~

Emotions are the purity of the soul~

Von Baka_Red

Kapitel 7: Ein kleiner Fehler, aber große Folgen~

Ein kleiner Fehler, aber große Folgen

Es war ein langer und beschwerter Weg um zu Medusa zu gelangen, doch Kid und Crona stellten sich fest entschlossen der Aufgabe. Mittlerweile war es spät am Abend und Kid schlug ein Lager auf. Sie machten Feuer um sich daran aufzuwärmen. Crona saß zusammengekauert davor und sprach nicht. Er war sichtlich nervös. Verständlich, denn schließlich waren sie auf dem Weg zu seiner Mutter, die grausame Hexe Medusa. Kid rutschte näher zu ihm heran und legte seinen Arm um Crona. Dieser schaute verlegen ins Feuer. "Meinst...meinst du wir schaffen das?", fragte er den jungen Shinigami verunsichert. Kid atmete tief durch.

"Ich glaube fest daran das wir es schaffen!" Crona lächelte. Kids Worte beruhigten ihn ein wenig. Er lehnte sich an ihn und schloss die Augen.

Der Mond schien hell auf die Erde herab. Kid begutachtete ihn. 'Es ist ziemlich ruhig...', stellte er fest.

Crona schien eingeschlafen zu sein. Er klammerte sich mit einer Hand an Kids Anzug. Der junge Shinigami sah ihn lächelnd an.

"Ich bin so froh dich an meiner Seite zu haben....", sagte er leise und küsste die Stirn seines Partners.

Es war tatsächlich eine ruhige Nacht und bisher sind sie in keinerlei Schwierigkeiten geraten. Ist das eine Falle? Oder doch nur Glück? Behutsam legte er sich zurück und achtete darauf, dass Crona an ihn gelehnt blieb. Sein Kopf lag auf Kids Brust und der Shinigami hielt ihn fest in seinem Arm. Langsam schloss er seine Augen. 'Hoffentlich bleibt es so ruhig', dachte er sich und schlief ein.

Im Zelt das sie aufgeschlagen hatten, lagen Patty und Liz. Die beiden waren selbstverständlich mit von der Partie. Schließlich wäre Kid ohne sie vollkommen aufgeschmissen, denn wenn sie attackiert worden wären, hätte er keine Möglichkeit gehabt sich zu verteidigen.

In der Nacht wurde Kid auf einmal wach. Er hörte merkwürdige Geräusche. Vorsichtig legte er Crona neben sich und stand auf. Er wollte nachsehen, woher diese Geräusche kamen. Es schien als würden sie von den Büschen, ein paar Meter von ihnen entfernt kommen. Leise schlich er sich an und entdeckte Liz, die offenbar mal für kleine Mädchen musste. Erschrocken drehte sie sich zu Kid um und ließ einen

ohrenbetäubenden Schrei los. Dadurch weckte sie Crona und ihre Schwester. Schnell stand sie auf und gab Kid eine Ohrfeige. "Was fällt dir eigentlich ein du Perverser?!", schrie sie ihn an.

Der junge Shinigami fasste sich an den Kopf und pöbelte zurück: "Ich bin durch merkwürdige Geräusche wach geworden und wollte sehen was los ist du Spinnerin!" Empört rümpfte sie die Nase und ging zurück zum Zelt. Patty musste lachen: "Hahahaha Kid, erst treibst du Spielchen mit dem Neuen und nun wirst du auch noch zum Spanner!"

Crona sah die drei an. Er konnte sich ein Grinsen nicht verkneifen. Kid setzte sich neben Crona und rieb sich die Wange.

"Das tat ganz schön weh, woher sollte ich denn wissen, wer da hockt..." Genervt legte er sich wieder hin und drehte ihnen den Rücken zu. Patty und Liz legten sich ebenfalls wieder hin und schlossen das Zelt. Crona kuschelte sich an Kid ran und kicherte.

Der junge Shinigami neigte den Kopf zu ihm und als er sein kichern hörte, da konnte er nicht anders als ebenfalls zu schmunzeln. Recht schnell schliefen sie wieder ein.

Früh am morgen packten die vier ihre Sachen ein, rollten das Zelt zusammen und gingen weiter.

"Wann sind wir eigentlich da, wir sind nun schon seit vier Tagen unterwegs", stammelte Liz.

Kid sah Crona an. "Wir sind bald da!"

Mühsam schlenderte die ältere der Thompson Schwestern hinter den dreien her. Plötzlich sank sie mit einem Fuß in einen matschigen Untergrund ein. Sie schrie auf und die drei kamen ihr zur Hilfe. "Wo zum Teufel sind wir hier?", rief sie erschrocken.

"Im Höllenmoor, der Ort, an dem sich Medusa versteckt hält...", antwortete Crona leise.

Die Schwestern und Kid sahen ihn ernst an. "Also Leute, jetzt ist höchste Vorsicht geboten!", weiste Kid die drei an.

"Unser Auftrag lautet, das Versteck aufzufindig zu machen und zu observieren, auf keinen Fall dürfen wir sie angreifen!"

Die drei nickten ihm zu. Langsam gingen sie weiter. Ein paar Stunden später meldete sich Liz wieder zu Wort: "Kid...ich hab Hunger...lass uns eine Pause machen!" Der junge Shinigami blieb stehen und überprüfte die Umgebung. Es schien alles in Ordnung zu sein, also rasteten sie. Cronas Anspannung wuchs. Er wusste, bald würde er auf seine Mutter treffen.

Kid bemerkte es und sprach ihm Mut zu. "Ihr beide....", sagte Liz. Patty schaute sie mit vollgestopftem Mund an.

Nachdem sie sich erholt und aufgegessen hatten machten sie sich weiter auf den Weg. Bisher verlief alles ruhig.

Sie kletterten einen Abhang hoch. Als sie oben angekommen waren, blickten sie auf ein Gebäude herab.

Kid erschrak. Er kannte das Gebäude. Es war das selbe wie in seinem Traum. "War es vielleicht eine Vision?", murmelte er vor sich hin. Die drei schauten ihn verwirrt an. 'Nein, das kann nicht sein, schließlich ist Crona neben mir...im Traum jedoch wurde er gefangen...' "Es muss Zufall sein!", rief er. Wieder waren die anderen drei verwirrt. Crona sah ihn besorgt an. "Vision? Zufall? Wovon redest du da eigentlich Kid?", fragten ihn die Schwestern. Plötzlich erinnerte sich Liz an das, was Kid ihnen erzählte, an den Traum den er gehabt hatte. "Du meinst doch nicht etwa...?!" Kid verzog keine Miene. Kein Zweifel. Es war tatsächlich das Gebäude aus seinem Traum. Beunruhigt blickte er

sich um, es war weit und breit niemand zu sehen. Er rutschte ein wenig herunter und setzte sich hin. Die anderen drei taten es ihm gleich. "Und, was tun wir jetzt?", fragte Patty.

Kid schien zu überlegen. Er wusste, er darf jetzt nichts für sich behalten und sprach Klartext mit seinen Freunden: "Leute, es ist wirklich das Gebäude aus meinem Traum...Crona wurde darin gefangen gehalten...".

Die Schwestern und Crona zuckten zusammen. "Aber das war doch nur ein Traum, oder nicht?", fragten sie verunsichert.

Kid hatte eine schlimme Vermutung, traute sich aber nicht, diese auszusprechen. Er stand auf.

"Bitte gebt ab nun mehr Acht auf eure Umgebung und Crona? Bitte bleib an meiner Seite...geh nirgendwo hin!".

Crona nickte verunsichert. Die beiden Schwestern ballten entschlossen die Fäuste.

"Wir werden hier bleiben und die Umgebung observieren! Bald werden die Truppen eintreffen! Seid jederzeit bereit!"

"Jawohl!", riefen sie.

Der zierliche Junge setzte sich an den Rand des Abhangs und sah besorgt aus.

Kid setzte sich neben ihn. "Keine Angst, wir sind bei dir, wir schaffen das", versuchte er ihn zu beruhigen, doch Crona war viel zu nervös. Sein Herz klopfte wild und seine Handinnenflächen waren schweißnass.

"S...S...Sie..wird...kommen...s..ii..sie..wird..mich..holen...", stotterte er.

"Nein! Das werde ich nicht zulassen!", rief Kid.

Zitternd drehte sich Crona langsam Kid zu. Der junge Shinigami sah die Anspannung in seinen Augen. Die Furcht.

Auch Kid war ziemlich angespannt, er wollte um jeden Preis verhindern, dass dieser Traum wahr wird.

Vorsichtig zog er den Jungen an sich ran. "Beruhige dein Herz...wir stehen dir alle bei!"

Trotz der lieb gemeinten Worte konnte sich Crona einfach nicht beruhigen, so groß war seine Angst vor Medusa.

Nach einiger Abwesenheit ließ sich Ragnarök wieder blicken. Langsam ragte der schwarze Wicht aus Cronas Rücken heraus.

Er schlug Crona auf den Kopf. Kid versuchte seine Hände fest zu halten, aber Ragnarök schubste ihn weg.

"Medusa spürt das du hier bist Crona....sie wird sicher kommen und dich holen!"

"Hör auf so etwas zu sagen!", rief Kid verärgert.

"Es ist wahr", sagte Crona. "Ich....ich...kann sie spüren...".

Finster blickte Kid Ragnarök an. Dieser lachte. "Ihr Kinder könnt nichts gegen sie ausrichten, sie ist viel zu mächtig!"

Mit diesen Worten verschwand der Wicht wieder.

Kid biss sich auf die Unterlippe. Crona zitterte nun noch mehr.

Schnell zog Kid Crona in seine Arme und flüsterte ihm ins Ohr: "Crona...hör nicht auf ihn...er redet nur Unsinn! Ich bin bei dir und werde dich beschützen!"

Der Junge mit dem rosanen Haar drückte den Shinigami ein wenig von sich weg.

Er setzte einen Fuß zurück und sah Kid an.

"Kid ich...."

Plötzlich gab der Rand des Abhangs nach und Crona fiel.

Kid reagierte sofort. Er sprang ihm hinterher. Durch das Geschrei Cronas wurden auch Liz und Patty aufmerksam. Die beiden liefen zum Rand des Abhangs und versuchten

Kid und Crona zu helfen, doch beide fielen den Abhang hinunter.
Geschockt starrten sie in die Tiefe.
Kid versuchte Cronas Hand zu erreichen, doch er schaffte es nicht.
Beide stürzten in einen Fluss.

Patty und Liz kletterten vorsichtig den Abhang hinunter um den beiden zur Hilfe zu eilen, fanden aber nur Kid am Rand des Flusses angespült. Nach einer Weile kam er wieder zu Bewusstsein.

Erschrocken sprang er auf. "Wo ist Crona?! Crona!"

Die beiden sahen ihn besorgt an.

"Wir haben Crona nicht gefunden...", sagte Liz kleinlaut.

Kids Augen weiteten sich. "Wir müssen ihn finden! Los!"

Eine Weile verging bis sie Crona tiefer im Moor fanden. Kid rannte sofort auf ihn zu. "Crona...", sagte er leise und drückte ihn an sich. Liz und Patty setzten sich dazu. Der junge Shinigami legte seinen Kopf auf Cronas Brust. Er hörte sein Herz langsam schlagen. Erleichtert atmete er auf. "Es geht ihm soweit gut", teilte er den beiden mit. Die Schwestern lächelten.

Auf einmal wurde es um die vier laut. Anhänger Medusas hatten sie umzingelt. "Geht von dem Jungen weg!", schrie einer von ihnen. Kid stand auf. "Verschwindet!", rief er. Die Kreaturen lachten. "Auf sie Männer!", brüllte der Anführer der Truppe.

"Liz! Patty! Los, wir müssen Crona beschützen!", rief Kid. "Ja!", antworteten sie ihm. Sie nahmen ihre Waffenform an und schon schoss Kid auf die finsternen Kreaturen. Während er die vordere Front abhielt näher zu kommen, bemerkte er nicht, wie sich zwei der Monster von hinten anschlichen und einer der beiden ihm auf den Kopf schlug. Der Schlag war so gewaltig, dass Kid das Bewusstsein verlor. "Kid", schrie Liz. Der andere packte sich Crona und so schnell die Kreaturen aufgetaucht sind, so schnell verschwanden sie auch wieder. Crona öffnete langsam seine Augen und sah Kid am Boden liegen. "Kiiaaaiid!", rief er ihm zu, doch er reagierte nicht. Patty und Liz nahmen wieder ihre menschliche Gestalt an. Liz nahm Kid in den Arm und versuchte ihn aufzuwecken, aber nichts tat sich. Verzweifelt blieben die beiden bei ihm sitzen. Es blieb ihnen nichts anderes übrig als zu warten. Dem Feind zu folgen wäre sinnlos, denn sie wussten ja, wohin sie ihn bringen und allein hätten sie keine Chance.

Crona zappelte und schrie während sie ihn in Medusas Versteck schafften. Gefesselt warfen sie ihn in einen kleinen Raum.

Der Junge weinte. Er versuchte sich zu befreien, aber schaffte es nicht. "Ragnarök, hilf mir!", rief er verzweifelt, doch Ragnarök bewegte sich nicht. Plötzlich schreckte er auf. Er hörte Schritte. Die Tür ging auf und Medusa stand vor ihm.

Seine Augen weiteten sich, so groß war seine Angst. Medusa kam langsam auf ihn zu. "Mein lieber Crona...hast du wirklich gedacht du könntest ein neues Leben ohne deine Mutter beginnen? Och, sieh mich doch nicht so an, freust du dich denn nicht mich wiederzusehen? Ich habe dich vermisst Crona...", lächelte sie ihn an.

Crona zappelte wild hin und her. "Nein! Lass mich hier raus! Warum tust du das?!"

"Warum ich das tue?", fragte Medusa und grinste finster. "Aus purer Langeweile. Du bist nur eine Marionette Crona, du bist ein Taugenichts, das warst du schon immer und schwach noch dazu...allerdings könntest du mir nun doch nützlich werden..."

So wie ich das sehe hat der Sohn des Shinigami ein Auge auf dich unnützes Stück geworfen, durch dich werde ich ihn endlich ausschalten können und dann dauert es nicht mehr lange bis auch der Shinigami aktiv wird. Hahaha!"

Crona schrie seine Mutter an: "Niemals! Du Monster!"

"Hmm? Wenn ich ein Monster bin, was bist dann du?", fragte sie ihn und ging zur Tür hinaus.

Mit diesen Worten ließ sie ihn allein, in dem dunklen, kleinen Raum.